

Erzgeb. Volksfreund.

Tageblatt für Schneeberg und Umgegend.

Amtsblatt für die kgl. und städtischen Behörden in Aue, Grünhain, Hartenstein, Johann-georgenstadt, Köfnik, Neustädtel, Schneeberg, Schwarzenberg bzw. Wildenfels.

Telegraph. Adressen
Postamt Schneeberg.

Gründungszeit
Schneeberg 10.
Jahr 61.
Schwarzenberg 19.

Nr. 98

Das „Erzgebirgische Volksfreund“ erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach dem Sonntag und Feiertagen. Abonnement monatlich 90 Hg., vierteljährlich 2,70 Hg., halbjährlich 5,10 Hg., jährlich 9,60 Hg., im voraus. Einzelnummern 10 Pf.

Erntabend, den 29. April 1905

Interessen-Nachrichten für die am Redaktions-eröffnungs-Tage am Sonntag 11 Uhr. Eine besondere für die abendliche Kultur der Erzgebirge ist an den vorgedruckten Tagen (wie an bestimmten Tagen) nicht gegeben, ebenso wird für die Redaktions-eröffnungs-Tage keine Redaktions-Nachrichten gegeben. Eine besondere für die abendliche Kultur der Erzgebirge ist an den vorgedruckten Tagen (wie an bestimmten Tagen) nicht gegeben, ebenso wird für die Redaktions-eröffnungs-Tage keine Redaktions-Nachrichten gegeben.

58.

Jahrgang.

Anzeigepflicht in Viehschäfällen.

Nachdem die auf weiteres für die Inspektion der Pferde (Hufe und Kufen) sowie für die Hufeinschneidung und die Gesäundung der Pferde die Anzeigepflicht eingeführt worden ist, werden die Besitzer von Pferden noch hierdurch darauf aufmerksam gemacht, daß sie von dem Ausbruch einer dieser Krankheiten unter ihren Pferden und von allen verdächtigen Erscheinungen bei denselben, welche den Ausbruch einer solchen Krankheit bekräftigen lassen, sofort ihrer Ortspolizeibehörde Anzeige zu erstatten, auch das Tier von dem Orte, wo die Gefahr der Ausbreitung fremder Tiere besteht, fernzuhalten haben.

Die Ortsbehörden haben, sobald sie durch Anzeigen oder auf anderem Wege von dem Ausbruch vorgenannter Krankheiten oder von dem Verdacht eines solchen Kenntnis erhalten, sofort den Sachverständigen zur Feststellung der Ursache hinzuvermitteln. Außerdem hat die Ortspolizeibehörde dem Besitzer eines kranken oder verdächtigten Pferdes den Abbruch eines von dem Tier von jeder ausbreitungsfähigen Krankheit über die obenerwähnten Krankheiten anzuzeigen. Auch den übrigen Pferdebesitzern des Ortes sind Absichts dieser Befehle auf Verlangen unentgeltlich zu verlesen.

Im übrigen wird noch auf die Verordnung des Königl. Ministeriums des Inneren vom 15. Dezember vorigen Jahres (Gesetz u. S. O. Bl. vom Jahre 1904 Seite 467 Nr.) hingewiesen.

Widder, am 20. April 1905.

Königliche Amtshauptmannschaft.
Dr. Schnorr von Carosid.

Herr Restaurateur Julius Hermann Schletter in Roda hat für den Kreis, das er von seinem Grundstücksblatt 118 des Grundbuchs für Roda anlässlich der Verlegung des Schneeberg-Weiden-Verkehrsverkehrs Statistisches abgetragen hat, 7000 Mark als bei dem Patenteinstellungungsverfahren ermittelte Entschädigung zu erwidern.

Gemäß § 52 des Enteignungsgesetzes für das Königreich Sachsen vom 24. Juni 1902 wird folgendes mit der Aufforderung hierdurch bekannt gemacht, daß diejenigen, die wegen eines dinglichen Rechtes an dem von der Enteignung betroffenen Grundstücke oder eines davon bezüglichen persönlichen Rechten, oder sonstigen Rechte Verletzung aus dem Entschädigungsverfahren verlangen wollen, ihren Anspruch innerhalb einer Frist von drei Wochen, vom Tage des Erlasses dieser Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Behörde anzumelden haben, widerstandslos nach Ablauf dieser Frist der Entschädigungsbehörde an z. Schnorr v. Carosid in Schwarzenberg, am 27. April 1905.

599 D.

Königliche Amtshauptmannschaft.
Dummerslag.

Schneeberg.

Nachdem die Behändigung der Staatseinkommen- und Ergänzungsteuer für den laufenden Jahr erfolgt ist, werden auf Grund von § 45 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juli 1900 bis § 28 des Ergänzungsteuergesetzes vom 2. Juli 1902 alle Personen, welche ihre Steuerpflicht zu erfüllen haben, denen aber die Steuerzahlung nicht bekannt ist, hierdurch aufgefordert, wegen Mitteilung des Einkommensergebnisses bzw. zum Zwecke der Nachschätzung sich bei dieser Stadtkasse einzufinden zu melden.

Schneidung wird an persönliche Abführung der am 30. d. Mon. 1905m Einkommen- und Ergänzungsteuer für den 1. Termin mit dem Bemerken erinnert, daß, wenn Zahlung bis zum 30. Mai d. J. nicht erfolgt ist, das vorgeschriebene Versteigerungsverfahren eingeleitet wird.

Schneeberg, am 28. April 1905.

Der Stadtrat.
Dr. von Wepf.

Neuwelt.

Nachdem die Behändigung der Staatseinkommen- und Ergänzungsteuer auf den laufenden Jahr erfolgt ist, werden auf Grund von § 45 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juli 1900 und § 28 des Ergänzungsteuergesetzes vom 2. Juli 1902 diejenigen Beitragspflichtigen, welchen ihre Steuerzahlung nicht bekannt ist, hierdurch aufgefordert, wegen Mitteilung des Einkommensergebnisses bzw. zum Zwecke der Nachschätzung bei dieser Stadtkasse einzufinden zu melden.

Neuwelt, am 29. April 1905.

Epperlein, am. Dorf.

Beiersfeld.

Nachdem die Behändigung der Staatseinkommen- und Ergänzungsteuer auf den laufenden Jahr erfolgt ist, werden gemäß § 45 des Einkommensteuergesetzes und § 28 des Ergänzungsteuergesetzes diejenigen Beitragspflichtigen, welchen ihre Steuerzahlung nicht bekannt ist, hierdurch aufgefordert, wegen Mitteilung des Einkommensergebnisses bzw. zum Zwecke der Nachschätzung bei dieser Stadtkasse einzufinden zu melden.

Beiersfeld, den 27. April 1905.

Der Gemeindevorstand.
Mebel.

Tagesgeschichte.

Deutschland.

Berlin, 27. April. Nach Meldung des Generals von Kruff aus Sibon ist Major von Scharf am 18. April in Sibon eingetroffen und hat jetzt mit im ganzen 6¹/₂ Kompagnien, 16 Geschützen und 4 Maschinengewehren am Rand. Er erwartet die Potentiaten unter General Witboel zwischen dem Eisenbahnst. und dem großen Hof des 25. Aprils. Eine Unternehmung nach Sibon wird wegen Wasserungs und schwierigen Geländes für unsicher gehalten. Hauptmann Wanger ist mit der 1. und 2. Kompagnie des Feldregiments 2 nach Sibon beauftragt worden. Aus den Berichten folgen neue Nachrichten nicht vor. Die der Kompagnie des Hauptmanns d'Arce am 7. April föhlich von Kurland gennommene Pferde wurden in einem Patronenlager bei Alpbach, föhlich von Kurland zurückgebracht. Der Feind verlor dabei 12 Kote. Diesfalls ist ein Kote gefallen. In Nordbrabant wird die Mitteilung des Hauptmanns von Juel (2 Kompagnien, 2 Geschütze, 2 Maschinengewehre) dem nach dem Kote Berg, föhlich von Kurland, gegangenen Schanzenschein Kommandant Herberich angehen. Es unter dem Großmann Kurland verurteilten Kurland lassen sich von den Kommandanten nach Sibon zu und sollen sich teils in der Gegend von Hoornhans auf, teils werden sie dem Kommandanten Kurland zu 2¹/₂ Kompagnien, sowie eine Batterieteilung haben ihre Verfolgung aufgenommen.

In der Nacht vom 18. zum 19. April stürmte die vereinigte Offizierspatrouille der Testons-Teiler und Sommer eine Herberich am Drogenbierg. 30 Kilometer nordwestlich von Ostbanger, und nahmen dem Feinde des am 13. April beim Ueberfall der Farm Oulstons erbeutete Vieh wieder ab. Dabei fielen 12 Kurland und 8 Kurland gefangen genommen. Diesfalls keine Verluste.

Berlin, 27. April. Die deutsche Regierung hat die Firma de la Torre Hermanns in Los Palmas (Kanarische Inseln) konstituiert, 200 Kanäle in Westbrabant anzulegen, welche nach Kurland verlaufen und in den Ost-Südwesten zu Transportzwecken im Felde gegen die Potentiaten in den Dienstleistungen und Beaufsichtigung verwendet werden sollen.

Stüttig, 27. April. Die Weltankündigung ist heute vom Prinzen Albert in Gegenwart des diplomatischen Korps, der Zivil- und Militärschichten sowie einer überaus großen Menge eröffnet worden. Die weißen Abteilungen sind noch nicht fertig. Bei seinem Abzuge verzeigte Prinz Albert sehr lange vor der Auslieferung aus dem Roten, die fast beendet ist, und beglückwünschte die Ausfaller dazu.

Osag, 27. April. Die Verhandlungen vor dem Schiedsgericht zur Entschätzung der Streitfrage zwischen Japan einerseits und Deutschland, Frankreich und England andererseits wegen des von Japan in den ehemaligen Fremdenmissionen

erzogenen Gebäudebauern werden am 15. Mai wieder aufgenommen werden.

Schweden.

Stockholm, 27. April. Der Reichstag bewilligte heute in gemeinsamer Abstimmung mit 193 gegen 165 Stimmen 4 914 900 Kronen für den Bau von Kriegsschiffen. Die Ministerkabinett stimmt für die Bewilligung von 5 420 900 Kronen.

Italien.

Varese, 27. April. Ein Zug „Hofgesellschaft“ mit ihrem Majestäten dem Kaiser und der Kaiserin an Bord ist in Begleitung des „Friedrich Rasi“ und des „Gletscher“ heute morgen 8¹/₂ Uhr unter dem Befehl des Fürsten und des italienischen Staatschefes „Gordano“ nach Bari in See gegangen.

Frankreich.

Paris, 27. April. Hier liegen heute zwei bemerkenswerte Kundgebungen in der Marokkofrage vor. Die erste ist eine offizielle Note, die der „Matin“ in auffälliger Druck und an auffälliger Stelle veröffentlicht und in der es heißt: „Was will Deutschland, wo wir die Unabhängigkeit des Marokkos, die offene Tür und die Freiheit des Handels aller Nationen garantieren? Hat die deutsche Regierung einen Hintergedanken, so wolle sie ihn äußern. Welch seine Macht auch sein mag, das deutsche Kaiserreich muß auf die Befreiung verzichten, und einen Schritt zurückweichen, und wäre es auch nur ein Schritt.“ Die zweite Kundgebung ist die Kundgebung in diesem Kundgebungsausschuss, dem europäischen Frieden zu geben, so kann man

Schritt zu setzen, daß es irgend irgend welche...
 Die ...
 ...

Paris, 27. April. Der Kriegsminister ordnet nach einer ...
 ...

London, 27. April. Ein höherer Regierungsbeamter in Hongkong, ...
 ...

Konstantinopel, 27. April. Eine heute aus Djibba eingetroffene ...
 ...

Kanger, 27. April. Der Forschungsreisende de Segonzac ist am 8. April ...
 ...

Petersburg, 27. April. Der Stab des Generals ...
 ...

Saigon, 27. April. Auch die russischen Transportschiffe ...
 ...

Das Dresdner Journal veröffentlicht folgende Urkunde über die ...
 ...

wegen ...
 ...

Sa. Majestät der König empfangt vorgestern mittags halb 1 Uhr ...
 ...

Der für Ende Mai angelegte offizielle Besuch der Hauptstädte ...
 ...

Vom 1. Mai 1905 an erhält die nachgeordnete Verkehrsstelle ...
 ...

Der verstorbenen Privatbesitzer Oswald Köhlig von Gaißbach ist ...
 ...

unverkündet, weil sie als eine ...
 ...

Der Verein ...
 ...

Die Bestimmungen in § 47 des Einkommensteuergesetzes ...
 ...

Schnesberg. (Eingef.) Wie wir hören, wird im Hotel ...
 ...

Bildbach. Nachdem am 2. Ostereiertag Herr Pastor ...
 ...

Text fragments from the right margin, including some advertisements and notices.

Putz-Modelle!

Brauchen Sie einen eleganten Hut?

Putz-Modelle!

Vom billigsten bis zum elegantesten Genre.

Damen-Hüte,
Mädchen-Hüte,
Kinder-Hüte
in grosser Auswahl.
Formen und Facons.



Billig und schnell
werden
alte Hüte
frisch aufgearbeitet.

So sehen Sie sich meine Aus-
stellung an.

Putz-Modelle!

Paul Rohrbek,
Markt 3. Aue, Markt 3.

Putz-Modelle!



Stadt Leipzig Schneeburg

Sonntag, den 30. April von nachmittag 4 Uhr an
extra starkbesetzte Ballmusik,
abwechslend Blas- und Streichmusik,
gespielt vom Schneeburger Stadtorchester.

Donnerstag, den 4. Mai abends 8 Uhr
Großes Extra-Militär-Konzert und Ball,
ausgeführt von der Kapelle des Königl. Sächs. 9. Infanterie-Regiments Nr. 188
aus Jwizdan,
unter persönlicher Leitung des Herrn Königl. Stadthauptmann G. Sauterbach.
Das sehr gut gewählte Programm folgt in einer der nächsten Nummern.
Billets im Vorverkauf à 50 J sind zu haben bei den Herren Ferd. Härtel, Fürstn-
platz, Feiler Alfred Ebert und im Konzertlokal. An der Kasse 60 J.
Hierzu ladet freundlichst ein
Adolf Drechsel.

„Goldene Sonne“, Schneeburg.

Sonntag, den 30. April von nachmittag 4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik.
(Abwechslend Blas- u. Streichmusik.)
Hierzu ladet ergebenst ein
Karl Hunger.

„Schützenhaus“ Schneeburg.

Sonntag, den 30. April von Nachm. 4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik
Hierzu ladet freundlichst ein
Ernst Ebert.

Öffentliches Gesangs-Konzert

im Schützenhaus Schwarzenberg,
gegeben vom Gesangs-Verein zu Wilsdenau.
Reichhaltiges Programm, u. a. eine große humoristische Szene.
Billets im Vorverkauf à 30 J bei Herrn Curt Wogner,
Friedenstraße und Herrn Hermann Schmidt, Schützenhaus.
An der Kasse 40 J.
Nach dem Konzert Ball.
Anfang abends Punkt 8 Uhr.
Hierzu ladet ergebenst ein
der Gesangsverein zu Wilsdenau
und Hermann Schmidt.

Ratskeller Schwarzenberg.

Sonntag, den 30. April
**Großes Extra-Konzert
und Ball,**
gespielt vom gesamten Stadtmusikchor.
Anfang Abend 8 Uhr. Entree 80 J.
Um gütigen Besuch bitten
R. Kehler, A. Barth.

Schützenhaus Aue.

Sonntag von nachm. 4 Uhr an starkbesetzte Ballmusik,
wogu freundlichst einladet
O. Kimmel.

Schützenhaus Lößnitz.

Sonntag, den 30. April von nachm. 4 Uhr an Ballmusik,
wogu freundlichst einladet
Louis Klemm.

Kgl. Sächs. Militärverein
Neustädtel.
Heute Sonnabend, d. 29. April
Monatsversammlung.

Tanz-Unterricht.

Hierdurch die ergebene An-
zeige, daß mein diesjähriger
Tanzkursus in Boden
Montag, den 1. Mai, abends
8 Uhr in Bodens Hof
beginnt; in „Bad Raschau“
nimmt mein Tanz-Unterricht
Kursus Dienstag, den 2. Mai,
abends 8 Uhr seinen Anfang.
Um zahlreichste Beteiligung bitte
G. Grönert, Tanzlehrer.

Seringe,
sowie ff. Matjes-Seringe
sind wieder eingetroffen und
anziehlich gut zu haben.
**W. Richter, Bauerstr.,
Neustädtel.**

Wintermaltkartoffeln,
sowie ff. Matjes-Seringe
sind wieder eingetroffen und
anziehlich gut zu haben.
**W. Richter, Bauerstr.,
Neustädtel.**

Zwickauer Mauerziegel
verkauft billigst
**J. Rich. Hunger, Bauerstr.,
Neustädtel.**



Schubert's Ballsaal Lößnitz.

Sonntag, den 30. April von nachm. 4 Uhr an
große öffentliche Ballmusik,
wogu ergebenst einladet
Max Schubert.

**Gasthof goldner Anker
Schwarzenberg.**

Nur Sonntag u. Montag
Ren!
Zum ersten Male in Ostdeutschland.
Die Krieger des Vater-
landes in ihren Nationaltraj-
ten und Waffen.
Auftritten des Hauptinge
Camarero
genannt Hu-wei-let
mit seinem Hiesigen Pytho-
nischen Abgott-Schlangen.
Anfang Sonntag nachmittag
3 Uhr.

**Gasthaus „Dittrichs Ruhe“
Leipzig, Fregestraße 17. — Ecke Waldstraße.**

Reinen werten Landweinen, Freunden und Bekann-
ten empfehle ich bei Besuch von Leipzig meine freundlichen
Zimmer mit guten Betten zu billigen Preisen. Wärme
und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. — Gutgepflegte
Biere und Weine.
Straßenbahn-Verbindung von und nach allen Bahnhöfen.
Hochfein
Paul Dittrich aus Oberschlema.

1 2/4 Handmaschine u. 1 Fädelmaschine
sind veränderungslos sofort zu verkaufen bei
Max Hunger, Sofa 58 L.

Consum-Verein Wilkau (Filiale Schneeberg)

Die von mir veranstaltete Filiale stellt Montag, den
1. Mai von mittag 1 Uhr an geschlossen.
Die gestrigen Mitglieder werden ich freundlichst ihre Eintritte
am Montag vormittag zu bewirken.
G. Stell.



Zur Untersuchung der Blutzähler und
Prüfung mit den neuesten Apparaten und sach-
und fachgemäßer Ausführung zu billigsten Preisen, auch zur
Anlage neuer Schutzvorrichtungen gegen
Blitzgefahr, sowie zur Herstellung von Telegraphen-
und Fernsprecheinrichtungen, ebenso auch zur Repa-
ratur, Erneuerung und Instandsetzung alter
Anlagen empfiehlt sich

Ernst Winter,
Bauklemmerei u. Werkstatt für Gas- u. Wasseranlagen,
Schwarzenberg.

Korsetts,

alle Facons und Ausführungen, im einzelnen zu Fabrik-
preisen. Auswahlforderungen bereitwillig, auch nach aus-
wärts franko.
Rich. Kayser, Korsettfabrik, Schneeberg i. Sa.

Kleiderbesätze,

wie Salon, Einfüge, Täschspitzen etc. geben zu Fabrikpreisen
ab
Dittrich & Steeg, Schneeberg.

Halt! Echte Nestle'sche Halt!
Kraft-Nähr- und Carlsbader-Zwieback

Sind frisch eingetroffen.
Alleinverkauf in der Feinstbäckerei von Otto Glanz, Schneeberg.
3 tägliche Commisfrancen laßt sofort
d. Ob.

Sommer-Neuheiten (Reise)

zu außergewöhnlich billigen Preisen ist eingetroffen.
Adelma Kirmse, Aue, Wettinerstraße 18.

Weisskalk, Graukalk, Düngekalk.

Sind frisch eingetroffen:
**D. M. Schärer, Inh.: Albert Schärer,
Schneeberg-Schwarzenberg.**

Laden zu vermieten!

Wegen Aufgabe des Geschäftes
sind meine Geschäftsräume ganz
oder geteilt zu vermieten.

Friedrich Freytag, Schneeberg i. Sa.

7000 Mk. werden auf 2. Hypothek innerhalb
30. Juni a. c. von pänktlich 3% Zinsfuß in Aue zu leihen ge-
sucht. Angeb. unter N. S. 189 bis 31. Mai an die Exped.
d. Bl. in Aue erbeten.

Gesucht werden von einem pänktlichen Zinszahler
auf ein höheres neuverkauftes Hausgrund-
stück (wenn einer oberen Fabrik im Ortge. gelegen)
12-13000 Mark
als 1. Hypothek zu 4% Offerten unter „F. G.“ in die
Exped. d. Bl. in Schneeberg erbeten.

Achtung.

Verkaufe Familienvererbte 5 über mein Feld, ca.
6 Schiffe, im ganzen oder auch einzeln. Ferner verkaufe ich
auch einige Zentner Ger.
H. Emil Goldbach, Veresbach Nr. 45.

Oldenb. Röhre u. Kalben,

hochtragend und mit Rälbern, sowie allerbeste, spring-
fähige Bullen, haben von morgen Sonntag, den 30. April
an zum Verkauf bei
Paul Renninger, Jwizdan i. Sa., Grünmühlengasse Nr. 8.

Zwei junge Arbeitsburischen

sind
Conrad Binde, Witzg.
Besondere für den Instanz! : G. Georgi in Schneeberg.